

# «Mister Wall Street» zu Besuch bei der GKB

## Jens G. Korte als Gastreferent am jährlichen Business Lunch

Chur, 14. November 2017 – Die Graubündner Kantonalbank (GKB) veranstaltet jeweils zum Jahresende ihren traditionellen Business Lunch. Rund 170 Gäste folgten im GKB Auditorium den Ausführungen von Experten der Bank und dem als «Mr. Wall Street» bekannten Börsenkorrespondenten Jens G. Korte.

Der GKB Business Lunch fand bereits zum 29. Mal statt. Eröffnet hat den diesjährigen Anlass im GKB Auditorium Marco Sacchet, Leiter Private Banking & Institutionelle bei der GKB. Nach der Begrüssung übernahm Gastreferent Jens G. Korte das Wort. Der Börsenkorrespondent, auch «Mr. Wall Street» genannt, ist den meisten bestens aus den Medien bekannt. Korte erklärte, wie sich die amerikanische Wirtschafts- und Finanzwelt ein Jahr nach der Wahl von Donald Trump verändert hat. Die Folien des Referats von Jens G. Korte sind verfügbar unter [gkb.ch/businesslunch](http://gkb.ch/businesslunch). Im Anschluss daran folgte ein Interview von Dr. Martina Müller-Kamp, Leiterin Investment Center der Graubündner Kantonalbank, mit Jens G. Korte.

Im Rahmen der wöchentlichen Sendung «GKB Anlage-Fokus» entstand zusätzlich ein Video mit Martina Müller-Kamp und Jens G. Korte. Im Zentrum steht die Frage, ob mit der Wahl von Donald Trump das Ende der Globalisierung eingeläutet wurde und welchen Effekt dies auf das Wachstum und die Aktienmärkte hat. Das Video ist aufgeschaltet unter [gkb.ch](http://gkb.ch).

### Kontakt für Medienschaffende:

Graubündner Kantonalbank, Medien & Investor Relations, Postfach, 7001 Chur

Thomas Müller, [thom.mueller@gkb.ch](mailto:thom.mueller@gkb.ch), Telefon +41 81 256 83 11

Plutarch Chiotopulos, [plutarch.chiotopulos@gkb.ch](mailto:plutarch.chiotopulos@gkb.ch), Telefon +41 81 256 83 13

Graubündner Kantonalbank auf:

[gkb.ch/medien](http://gkb.ch/medien) | [Twitter](#) | [Facebook](#) | [YouTube](#) | [Flickr](#) | [Xing](#)

---

### Graubündner Kantonalbank – führend in Graubünden

Die Graubündner Kantonalbank bietet alles, was eine moderne Universalbank ausmacht – für Privatpersonen, die Wirtschaft und die öffentliche Hand. Die Bank beschäftigt 993 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Stand 30.06.2017). Das Unternehmen ist im grossen, weit verzweigten und mehrsprachigen Kanton an 58 Standorten vertreten, Hauptsitz ist Chur. Die Graubündner Kantonalbank ist an der Privatbank Bellerive AG in Zürich und an der Albin Kistler AG in Zürich beteiligt. Im Halbjahresergebnis weist sie mit einer Bilanzsumme von CHF 24.5 Milliarden einen Konzerngewinn von CHF 98.7 Millionen aus. Der Partizipationsschein GKB ist seit dem 10. September 1985 börsenkotiert.

#### Termine

Jahreszahlen 2017:	9. Februar 2018
Partizipanten-Versammlung:	5. Mai 2018